

	<p>Objekt: Dirham (Kupfermünze)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 1989.28</p>
--	---

## Beschreibung

Geprägte Kupfermünze. Es handelt sich um einen Kupferdirham des zangidischen Herrschers Saif ad-Din Ghazi II., der von 565H./1169 bis 576H./1180 regierte. Die Vorderseite der Münze zeigt ein Porträt im Dreiviertelprofil mit langen flatternden Haaren. Über der Stirn schweben zwei kleine Engel, die gekreuzte Stäbe oder Fackeln halten. Münzstätte ist wohl die Stadt Mosul (Irak), Prägdatum das Jahr 567 H./1171-2. Eine vergleichbare Münze mit dem Prägdatum des vorigen Jahres ist I. 5/64 a sowie ein Exemplar aus Hasankeyf I. 1989.26. Als Dirham werden meist islamische Silber-, aber auch Kupfermünzen bezeichnet; ihr Name leitet sich von der griechischen Münz- und Gewichtseinheit Drachme ab.

## Grunddaten

Material/Technik: Kupfer, copper  
Maße: Durchmesser: 2,9 cm, Gewicht: 12,42 g

## Ereignisse

Hergestellt wann 1171-1172  
wer  
wo

## Schlagworte

- Dirham (Kupfermünze)
- Kupfer